

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Bitte beachten Sie, dass für alle Angebote der Goldschmidt & Friends GmbH die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen verbindlich gelten und Leistungen Ihnen gegenüber ausschließlich auf der Grundlage dieser Geschäftsbedingungen erbracht werden.

1. Vertragsgestaltung

- 1.1 Der Abschluss von Verträgen zwischen Auftraggeber und der Goldschmidt & Friends GmbH über die zu erbringenden Leistungen sowie Änderungen und/oder Ergänzungen hierzu bedürfen der Schriftform.
- 1.2 Ergänzend gelten die vorliegenden Geschäftsbedingungen der Goldschmidt & Friends GmbH, die den Verträgen beigelegt werden.
- 1.3 Die vorliegenden Geschäftsbedingungen der Goldschmidt & Friends GmbH, soweit vereinbart, haben Vorrang vor entgegenstehenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Auftraggebers.

2. Leistungen der Goldschmidt & Friends GmbH

- 2.1 Die Dienstleistungen der Goldschmidt & Friends GmbH werden von Ralph Goldschmidt persönlich, durch Angestellte und/oder freie Mitarbeiter erbracht. Einzelheiten regelt der jeweilige Vertrag mit dem Auftraggeber (im Normalfall ist dies ein Angebot mit dem Umfang von 2 DIN-A4-Seiten).
- 2.2 Umfang, Form, Thematik und Ziel der Leistungen werden in dem jeweiligen Vertrag zwischen Auftraggeber und der Goldschmidt & Friends GmbH im Einzelnen festgelegt.
- 2.3 Ralph Goldschmidt bzw. seine Mitarbeiter erbringen Leistungen insbesondere in Form von Vorträgen, Seminaren und/oder Coachings.
- 2.4 Ralph Goldschmidt erstellt keine Einzelbeurteilungen über Teilnehmer (gegenüber dem Vorgesetzten oder anderen Personen) nach Vorträgen, Seminaren und/oder Coachings.

3. Honorare und Kosten

- 3.1 Das erste Kontaktgespräch durch Ralph Goldschmidt ist unentgeltlich.
- 3.2 Ein Tageshonorar wird je angefangenen Tag für Besprechungen, Analysen, Beratungsgespräche, Vorbereitungen und sonstige Aufgaben, die gemeinsam mit dem Auftraggeber oder Dritten zu realisieren sind, vereinbart.
- 3.3 Für Vorträge, Seminare und/oder Einzelberatungen wird ein Tages- oder Pauschalhonorar vereinbart.
- 3.4 Zusätzlich und nach Absprache mit dem Auftraggeber berechnet werden der Einsatz von technischen Assistenten, von Tonbildschauen, Filmen, Videospots, Fallstudien u.a.
- 3.5 Für Vorträge, Seminare und/oder Coachings am Wochenende und/oder an gesetzlichen Feiertagen werden besondere Honorarvereinbarungen getroffen.
- 3.6 Reise- und Aufenthaltskosten werden gesondert berechnet. Reisen mit der Deutschen Bahn werden in der ersten Klasse gebucht. Flüge im/ins benachbarte Ausland werden in der Economy Class, Flüge in andere(n) Länder(n) in der Lufthansa Business Class gebucht.
- 3.7 Alle Leistungen gelten zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer.
- 3.8 Die vereinbarten Honorare sowie bereits entstandene Kosten werden unmittelbar nach Durchführung der Dienstleistungen in Rechnung gestellt. Entstandene Kosten, Honorare und in Rechnung gestellte Kosten sind jeweils ohne Abzug sofort zu zahlen.
- 3.9 Aufrechnungs- und Zurückbehaltungsrechte gegenüber fälligen Zahlungsansprüchen sind ausgeschlossen.

4. Sicherung der Leistungen

- 4.1 Der Auftraggeber anerkennt das Urheberrecht der Goldschmidt & Friends GmbH an den von dieser erstellten Werken (Vortrags-, Seminar- und/oder Coachingunterlagen). Gleiches gilt für Ton- oder Bildaufzeichnungen der Vortrags-, Seminar- und/oder Coachingarbeit. Eine Vervielfältigung/Verwendung und/oder Verbreitung der vorgenannten Werke durch den Auftraggeber bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung der Goldschmidt & Friends GmbH.
- 4.2 Der Auftraggeber sichert zu, dass den von ihm für die Durchführung des Auftrages zur Verfügung gestellten Werken Urheber- und/oder sonstige Rechte nicht entgegenstehen. Das von der Goldschmidt & Friends GmbH vorbereitete Material wird den Teilnehmern des Vortrags, Seminars und/oder Coachings vom Auftraggeber nach Maßgabe der Bestimmungen der Ziffer 4.1 zur Verfügung gestellt.
- 4.3 Der Auftraggeber informiert die Goldschmidt & Friends GmbH vor und während des vereinbarten Vortrags, Seminars und/oder Coachings laufend über sämtliche Umstände, die für die Vorbereitung und Durchführung des Auftrages von Bedeutung sind. Eine verantwortliche Kontaktperson wird vom Auftraggeber benannt.
- 4.4 Sollten Teile des Konzeptes und/oder Durchführung des Auftrages vom Auftraggeber Dritten in Auftrag gegeben werden, ist der Goldschmidt & Friends GmbH der Auftrag zur Koordinierung dieser Aufträge zu erteilen, um Übereinstimmung mit den konzeptionellen und didaktischen Erfordernissen zu erzielen. Zugezogene Dritte werden als

Verrichtungsgehilfen der Goldschmidt & Friends GmbH tätig, nicht als Erfüllungsgehilfen.

- 4.5 Die für die Goldschmidt & Friends GmbH tätigen Personen verpflichten sich zur Geheimhaltung sämtlicher geschäftlich relevanter Vorgänge, die ihnen durch die Zusammenarbeit mit dem Auftraggeber bekannt geworden sind, auch nach Beendigung des Auftrages.
- 4.6 Die Goldschmidt & Friends GmbH trifft die Auswahl von Medienproduzenten, Geräteherstellern, Seminarhotels sowie sonstigen Dritten, die von der Goldschmidt & Friends GmbH zur Durchführung des Auftrages eingesetzt werden. Die Goldschmidt & Friends GmbH wird deren Auswahl ausschließlich im Interesse der best-möglichen Durchführung des Auftrages treffen und haftet ausschließlich für Auswahlverschulden.
- 4.7 Die Goldschmidt & Friends GmbH ist berechtigt, ihre Dienstleistungen in der Folge auch Mitbewerbern des Auftraggebers anzubieten, sofern nichts anderes schriftlich vor Auftragserteilung vereinbart wurde.
- 4.8 Kann ein Termin zur Erbringung der Leistung durch die Goldschmidt & Friends GmbH wegen höherer Gewalt, Krankheit, Unfall oder sonstigen von dieser nicht zu vertretenden Umständen nicht eingehalten werden, ist die Goldschmidt & Friends GmbH unter Ausschluss jeglicher Schadenersatzpflichten berechtigt, die Dienstleistungen an einem neu zu vereinbarenden Termin innerhalb von sechs Monaten nach dem ausgefallenen Termin nachzuholen.
- 4.9 Kann ein Termin vom Auftraggeber nicht wahrgenommen werden, bemüht sich die Goldschmidt & Friends GmbH, den Termin anderweitig zu besetzen. Gelingt dies, so ist lediglich eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 20% des Honorars zuzüglich der anfallenden Kosten zu zahlen. Kann der Termin nicht anderweitig besetzt werden, wird bei Absage bis 8 Wochen vor dem Veranstaltungstermin 50% des Honorars als Aufwandsentschädigung in Rechnung gestellt. Wird diese Stornofrist unterschritten, ist das vereinbarte Honorar in voller Höhe zu zahlen.
- 4.10 Im Schadensfall haftet die Goldschmidt & Friends GmbH nur für grobes Verschulden. Sie haftet nicht für Folgeschäden des Auftraggebers

5. Weitere Vertragsgegenstände

- 5.1 Gegenstand des Vertrages ist der Verkauf von Waren. Die Einzelheiten, insbesondere die wesentlichen Merkmale der Ware finden sich in der Artikelbeschreibung und den ergänzenden Angaben auf der Internetseite des Anbieters.

6. Zustandekommen des Vertrages

- 6.1 Die Produktdarstellungen des Anbieters im Internet stellen kein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Vertrages dar, sondern eine Aufforderung zur Abgabe einer Bestellung (Angebot des Kunden).
- 6.2 Der Kunde kann sein Kaufangebot per Email, per Fax oder schriftlich abgeben. Mit dem Absenden der Bestellung gibt der Kunde ein verbindliches Angebot beim Anbieter ab.
- 6.3 Die Annahme des Angebots (und damit der Vertragsabschluss) erfolgt in jedem Fall durch Zusendung der Ware. Gegenstand des Vertrages ist der Verkauf von Waren. Die Einzelheiten, insbesondere die wesentlichen Merkmale der Ware finden sich in der Artikelbeschreibung und den ergänzenden Angaben auf der Internetseite des Anbieters.
- 6.4 Die Abwicklung der Bestellung und Übermittlung aller im Zusammenhang mit dem Vertragsschluss erforderlichen Informationen erfolgt per E-Mail. Der Kunde hat deshalb sicherzustellen, dass die von ihm beim Anbieter hinterlegte E-Mailadresse zutreffend ist, der Empfang der E-Mails technisch sichergestellt und insbesondere nicht durch SPAM-Filter verhindert wird.

7. Preise, Versandkosten

- 7.1 Die in den jeweiligen Angeboten angeführten Preise sowie die Versandkosten stellen Endpreise dar. Sie beinhalten alle Preisbestandteile einschließlich aller anfallenden Steuern. Sofern die Lieferung in das Nicht-EU-Ausland erfolgt, können weitere Zölle, Steuern oder Gebühren vom Kunden zu zahlen sein, jedoch nicht an den Anbieter, sondern an die dort zuständigen Zoll- bzw. Steuerbehörden. Dem Kunden wird empfohlen, die Einzelheiten vor der Bestellung bei den Zoll- bzw. Steuerbehörden zu erfragen.
- 7.2 Die anfallenden Versandkosten sind nicht im Kaufpreis enthalten und sind vom Kunden zusätzlich zu tragen, soweit nicht die versandkostenfreie Lieferung zugesagt ist.

8. Zahlungs- und Versandbedingungen

- 8.1 Soweit bei den einzelnen Zahlungsarten nicht anders angegeben, sind die Zahlungsansprüche aus dem geschlossenen Vertrag sofort zur Zahlung fällig.
- 8.2 Sollte ein vom Kunden bestelltes Produkt wider Erwarten trotz rechtzeitigem Abschluss eines adäquaten Deckungsgeschäftes aus einem vom Anbieter nicht zu vertretenden Gründen nicht verfügbar sein, wird der Kunde unverzüglich über die Nichtverfügbarkeit informiert und im Falle des Rücktritts etwa bereits geleistete Zahlungen unverzüglich erstattet.
- 8.3 Soweit der Kunde Verbraucher ist, geht die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der verkauften Sache während der Versendung erst mit der Übergabe der Ware an den Kunden über, unabhängig davon, ob die Versendung versichert oder unversichert erfolgt. Ist der Kunde Unternehmer, erfolgt die Lieferung und Versendung auf seine Gefahr.

9. Rücksendekosten bei Ausübung des Widerrufsrechts

- 9.1 Für den Fall der Ausübung des für Verbraucher geltenden gesetzlichen Widerrufsrechtes bei Fernabsatzverträgen wird vereinbart, dass der Kunde die regelmäßigen Kosten der Rücksendung zu tragen hat, wenn der Preis der zurückzusendenden Sache einen Betrag von 40 Euro nicht übersteigt oder wenn bei einem höheren Preis der Sache der Kunde die Gegenleistung oder eine vertraglich vereinbarte Teilzahlung zum Zeitpunkt des Widerrufs noch nicht erbracht hat, es sei denn, dass die gelieferte Ware nicht der bestellten entspricht. In allen anderen Fällen trägt der Anbieter die Kosten der Rücksendung.

10. Zurückbehaltungsrecht, Eigentumsvorbehalt

- 10.1 Ein Zurückbehaltungsrecht kann der Kunde nur ausüben, soweit es sich um Forderungen aus demselben Vertragsverhältnis handelt.
- 10.2 Die Ware bleibt bis zur vollständigen Zahlung des Kaufpreises Eigentum des Anbieters.
- 10.3 Ist der Kunde Unternehmer, gilt ergänzend folgendes: a) Der Anbieter behält sich das Eigentum an der Ware bis zum vollständigen Ausgleich aller Forderungen aus der laufenden Geschäftsbeziehung vor. Vor Übergang des Eigentums an der Vorbehaltsware ist eine Verpfändung oder Sicherheitsübereignung nicht zulässig. b) Der Kunde kann die Ware im ordentlichen Geschäftsgang weiterverkaufen. Für diesen Fall tritt er bereits jetzt alle Forderungen in Höhe des Rechnungsbetrages, die ihm aus dem Weiterverkauf erwachsen, an den die Abtretung annehmenden Anbieter ab. Der Kunde ist weiter zur Einziehung der Forderung ermächtigt. Soweit er seinen Zahlungsverpflichtungen nicht ordnungsgemäß nachkommt, behält sich der Anbieter allerdings vor, die Forderung selbst einzuziehen. c) Bei Verbindung und Vermischung der Vorbehaltsware erwirbt der Anbieter Miteigentum an der neuen Sache im Verhältnis des Rechnungswertes der Vorbehaltsware zu den anderen verarbeiteten Gegenständen zum Zeitpunkt der Verarbeitung. d) Der Anbieter verpflichtet sich, die ihm zustehenden Sicherheiten auf Verlangen des Kunden insoweit freizugeben, als der realisierbare Wert der Sicherheiten des Anbieters die zu sichernde Forderung um mehr als 10% übersteigt. Die Auswahl der freizugebenden Sicherheiten obliegt dem Anbieter.

11. Gewährleistung

- 11.1 Es gelten die gesetzlichen Vorschriften.
- 11.2 Als Verbraucher wird der Kunde gebeten, die Ware bei Lieferung umgehend auf Vollständigkeit, offensichtliche Mängel und Transportschäden zu überprüfen und Beanstandungen dem Anbieter und dem Spediteur schnellstmöglich mitzuteilen. Kommt der Kunde dem nicht nach, hat dies keine Auswirkung auf die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche.
- 11.3 Soweit der Kunde Unternehmer ist, gilt abweichend von Abs.1: a) Als Beschaffenheit der Ware gelten nur die eigenen Angaben des Anbieters und die Produktbeschreibung des Herstellers als vereinbart, nicht jedoch sonstige Werbung, öffentliche Anpreisungen und Äußerungen des Herstellers. b) Der Kunde ist verpflichtet, die Ware unverzüglich und mit der gebotenen Sorgfalt auf Qualitäts- und Mengenabweichungen zu untersuchen und offensichtliche Mängel binnen 7 Tagen ab Empfang der Ware dem Anbieter schriftlich anzuzeigen, zur Fristwahrung reicht die rechtzeitige Absendung. Dies gilt auch für später festgestellte verdeckte Mängel ab Entdeckung. Bei Verletzung der Untersuchungs- und Rügepflicht ist die Geltendmachung der Gewährleistungsansprüche ausgeschlossen. c) Bei Mängeln leistet der Anbieter nach seiner Wahl Gewähr durch Nachbesserung oder Ersatzlieferung. Schlägt die Mangelbeseitigung zweimal fehl, kann der Kunde nach seiner Wahl Minderung verlangen oder vom Vertrag zurücktreten.

Im Falle der Nachbesserung muss der Anbieter nicht die erhöhten Kosten tragen, die durch die Verbringung der Ware an einen anderen Ort als den Erfüllungsort entstehen, sofern die Verbringung nicht dem bestimmungsgemäßen Gebrauch der Ware entspricht. d) Die Gewährleistungsfrist beträgt ein Jahr ab Ablieferung der Ware. Die verkürzte Gewährleistungsfrist gilt nicht für dem Anbieter zurechenbare schuldhaft verursachte Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit und grob fahrlässig oder vorsätzlich verursachte Schäden bzw. Arglist des Anbieters, sowie bei Rückgriffsansprüchen gemäß §§ 478, 479 BGB.

12. Haftung

- 12.1 Der Anbieter haftet uneingeschränkt für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, soweit er einen Mangel arglistig verschweigt oder eine Garantie für die Beschaffenheit des Kaufgegenstandes übernommen hat, in allen Fällen des Vorsatzes und grober Fahrlässigkeit, bei Schäden nach dem Produkthaftungsgesetz oder soweit ansonsten zwingend gesetzlich vorgeschrieben.
- 12.2 Sofern wesentliche Pflichten aus dem Vertrag betroffen sind, deren Verletzung die Erreichung des Vertragszweckes gefährdet, ist die Haftung des Anbieters bei leichter Fahrlässigkeit auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden beschränkt.
- 12.3 Bei der Verletzung unwesentlicher Vertragspflichten ist die Haftung bei leicht fahrlässigen Pflichtverletzungen ausgeschlossen.
- 12.4 Die Datenkommunikation über das Internet kann nach dem derzeitigen Stand der Technik nicht fehlerfrei und/oder jederzeit verfügbar gewährleistet werden. Der Anbieter haftet insoweit weder für die ständige bzw. ununterbrochene Verfügbarkeit noch die fehlerhafte Funktion der Webseite.

13. Rechtswahl, Erfüllungsort, Gerichtsstand

- 13.1 Es gilt deutsches Recht unter Ausschluss UN-Kaufrechts. Bei Verbrauchern gilt diese Rechtswahl nur, soweit hierdurch der durch zwingende Bestimmungen des Rechts des Staates des gewöhnlichen Aufenthaltes des Verbrauchers gewährte Schutz nicht entzogen wird (Günstigkeitsprinzip).
- 13.2 Erfüllungsort für alle Leistungen aus den mit dem Anbieter bestehenden Geschäftsbeziehungen sowie Gerichtsstand ist Sitz des Anbieters, soweit der Kunde nicht Verbraucher, sondern Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist. Dasselbe gilt, wenn der Kunde keinen allgemeinen Gerichtsstand in Deutschland oder der EU hat oder der Wohnsitz oder gewöhnliche Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist. Die Befugnis, auch das Gericht an einem anderen gesetzlichen Gerichtsstand anzurufen, bleibt hiervon unberührt.

14. Allgemeine Bestimmungen

- 14.1 Sollten einzelne Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen für die Goldschmidt & Friends GmbH unwirksam sein oder werden, wird dadurch die Wirksamkeit der Bedingungen im Übrigen nicht berührt. Die Parteien werden die Bedingungen alsdann mit einer wirksamen Ersatzregelung durchführen, die dem mit der weggefallenen Bestimmung verfolgten Zweck am nächsten kommt.
- 14.2 Für diese Bedingungen sowie die Durchführung gilt ausschließlich deutsches Recht.
- 14.3 Ausschließlicher Gerichtsstand für alle Ansprüche aus dem Vertrag zwischen Auftraggeber und der Goldschmidt & Friends GmbH und/oder aus diesen Geschäftsbedingungen ist, soweit gesetzlich zulässig, Köln (50672, Deutschland). Dies gilt ebenfalls, falls a) der Auftraggeber keinen allgemeinen Gerichtsstand in Deutschland hat oder b) der Auftraggeber nach Vertragsabschluss seinen Sitz oder gewöhnlichen Aufenthaltsort aus dem Geltungsbereich der Zivilprozessordnung verlegt oder sein Sitz oder gewöhnlicher Aufenthaltsort im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist.
- 14.4 Es gelten unsere aktuellen Datenschutzzrichtlinien. Diese können Sie jederzeit anfordern oder einlesen unter:
www.ralph-goldschmidt.de/service/datenschutzerklaerung_guf

GOLDSCHMIDT & FRIENDS GMBH

Geschäftsführer:
Ralph Goldschmidt

KONTAKT
Weinsbergstraße 118 A
50823 Köln

T +49 221 976 30 94
F +49 221 976 30 96
info@ralph-goldschmidt.de
www.ralph-goldschmidt.de

